

**Entwurf des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2022**  
**Änderungen, die sich nach dem 25.10.2021 ergeben haben**  
**- Ergebnishaushalt -**

**Stand: 04.11.2021**

Nr.	Produkt/Bezeichnung/Erläuterung	Neuer Ansatz	Veränderung	
			Erträge	Aufwendungen
<b>2085 - Schulverwaltung</b>				
05	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	E 83.606.400	6.400	
Aktualisierung der anteiligen Erträge aus der Schulumlage aufgrund aktueller Planungsdaten des Hessischen Ministeriums der Finanzen (HMdF)				
<b>3070 - Leistungen nach dem SGB II</b>				
06	Erträge aus Transferleistungen	E 98.845.000	-755.000	
17	Transferaufwendungen	A 113.445.000		-755.000
Das Budget für Eingliederungsleistungen wurde nach Budgetmitteilung des BMAS auf um 755 T€ auf nunmehr 11.145 T€ abgesenkt. Die Erträge für dieses Budget reduzieren sich entsprechend:				
<b>6010 - Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen</b>				
05	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	E 141.781.000	-7.000	
Aktualisierung der Erträge aus der Kreisumlage aufgrund aktueller Planungsdaten des Hessischen Ministeriums der Finanzen (HMdF)				
07	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	A 70.740.000	-70.000	
Aktualisierung der Erträge aus der Schlüsselzuweisung aufgrund aktueller Planungsdaten des Hessischen Ministeriums der Finanzen (HMdF)				
16	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	A 61.972.000		-18.000
Aktualisierung der Aufwendungen der LWV- sowie Krankenhausumlage aufgrund aktueller Planungsdaten des Hessischen Ministeriums der Finanzen (HMdF)				
<b>Summen Veränderung</b>			<b>-825.600</b>	<b>-773.000</b>
Ordentliches Ergebnis, Erträge bisher			499.790.384	
Ordentliches Ergebnis, Erträge <b>neu</b>			<b>498.964.784</b>	
Ordentliches Ergebnis, Aufwendungen bisher				504.846.110
Ordentliches Ergebnis, Aufwendungen <b>neu</b>				<b>504.073.110</b>
Ordentliches Ergebnis bisher			-5.055.726	
Ordentliches Ergebnis <b>neu</b>			<b>-5.108.326</b>	
Außerordentliches Ergebnis, Erträge bisher			53.000	
Außerordentliches Ergebnis, Erträge <b>neu</b>			<b>53.000</b>	
Außerordentliches Ergebnis, Aufwendungen bisher				285.500
Außerordentliches Ergebnis, Aufwendungen <b>neu</b>				<b>285.500</b>
Außerordentliches Ergebnis bisher			-232.500	
Außerordentliches Ergebnis <b>neu</b>			<b>-232.500</b>	
Jahresergebnis Gesamtergebnishaushalt bisher			-5.288.226	
Jahresergebnis Gesamtergebnishaushalt <b>neu</b>			<b>-5.340.826</b>	

	alt	neu	Veränderung
Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit	-172.545	-225.145	-52.600
Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit	-4.283.623	-4.283.623	0
Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit	-6.824.993	-6.824.993	0
Finanzmittelüberschuss	-11.281.161	-11.333.761	-52.600





### § 3

Verpflichtungsermächtigungen werden nicht veranschlagt.

### § 4

Der Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die im Haushaltsjahr 2022 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf **60.000.000 EUR** festgesetzt.

### § 5

Die Umlagesätze der Kreisumlage nach § 50 des Finanzausgleichsgesetzes (HFAG) vom 23.07.2015 (GVBl. I S. 298), geändert durch Gesetz vom 28.04.2021 (GVBl. I –S. 229) werden auf folgende Vomhundertsätze der Umlagegrundlagen festgesetzt:

- |   |             |
|---|-------------|
| 1.) Kreisumlage (Allgemeine Umlage)                       |             |
| a) von den Gemeinden (§ 50 Abs. 1 HFAG)                   | 31,65 v. H. |
| b) von den gemeindefreien Grundstücken (§ 50 Abs. 4 HFAG) | 85,00 v. H. |
| 2.) Zuschlag zur Kreisumlage (Schulumlage)                |             |
| von den Gemeinden (§ 50 Abs. 3 HFAG)                      | 20,57 v. H. |

Die Kreisumlage nach § 50 Abs. 1 HFAG und der Zuschlag zur Kreisumlage nach § 50 Abs. 3 HFAG sind in zwölf monatlichen Teilbeträgen fällig.

Die Kreisumlage nach § 50 Abs. 4 HFAG ist am 15.02.2022 fällig. Für die Zurückweisung von Widersprüchen gegen die Erhebung der Kreis und Schulumlage können Kosten geltend gemacht werden.

### § 6

Es gilt der vom Kreistag als Teil des Haushaltplans beschlossene Stellenplan.

### § 7

Dem Landrat/der Landrätin, der/dem Ersten Kreisbeigeordneten und der/dem weiteren hauptamtlichen Beigeordneten wird nach § 52 Abs. 1 HKO in Verbindung mit § 100 HGO die Ermächtigung übertragen, jeweils über die Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen zu entscheiden, wenn sie den Betrag von **30.000 EUR** nicht übersteigen.

Dem Kreisausschuss wird nach § 52 Abs. HKO in Verbindung mit § 100 HGO die Ermächtigung übertragen, über die Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen zu entscheiden, wenn sie den Betrag von **100.000 EUR** nicht überschreiten oder sie auf gesetzlicher, vertraglicher oder tariflicher Verpflichtung beruhen oder sich die Verpflichtung zur Leistung aus zusätzlichen, zweckgebundenen Einnahmen ergibt.

Der Kreistag behält sich in allen weiteren Fällen seine vorherige Zustimmung vor.

Heppenheim den,

Kreis Bergstraße  
- Der Kreisausschuss –

Karsten Krug  
Kreisbeigeordneter

# Ergebnishaushalt

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	2	3	4	5	6
01	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-7.959	-47.559	-14.270,46
02	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-13.402.731	-14.653.250	-13.979.393,90
03	548-549	Kostenersatzleistungen und- erstattungen	-17.242.019	-18.859.430	-15.478.838,59
04	52	Bestandsveränderungen + aktivierte Eigenleistungen	0	0	0,00
05	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschl. Erträge aus gesetzlichen Umlagen	-233.927.000	-219.350.000	-206.430.484,08
06	547	Erträge aus Tranferleistungen	-109.800.160	-117.234.710	-101.626.682,25
07	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allg. Umlagen	-116.927.620	-116.638.900	-115.576.912,15
08	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	-6.739.869	-6.658.884	-8.620.616,79
09	53	Sonstige ordentliche Erträge	-801.740	-998.040	-6.349.357,98
<b>10</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (Nr. 1 bis 9)</b>	<b>-498.849.098</b>	<b>-494.440.773</b>	<b>-468.076.556,20</b>
11	62,63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	54.581.000	50.238.300	47.648.173,88
12	644-646	Versorgungsaufwendungen	7.245.100	7.083.500	9.452.206,56
13	60, 61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	37.264.927	39.407.045	32.770.917,20
14	66	Abschreibungen	10.004.550	9.916.681	11.584.729,82
15	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzaufwendungen	99.394.407	94.741.180	85.600.545,44
16	73	Steueraufwendungen einschl. Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	63.099.750	56.767.400	54.469.061,49
17	72	Transferaufwendungen	231.105.000	232.362.000	206.050.970,35
18	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	13.000	13.000	8.950,99
<b>19</b>		<b>Summe der ordentl. Aufwendungen (Nr. 11 bis 18)</b>	<b>502.707.734</b>	<b>490.529.106</b>	<b>447.585.555,73</b>
<b>20</b>		<b>Verwaltungsergebnis (Nr. 10 ./. Nr. 19)</b>	<b>3.858.636</b>	<b>-3.911.667</b>	<b>-20.491.000,47</b>
21	56, 57	Finanzerträge	-115.686	-116.275	-108.823,05
22	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.365.376	1.606.000	1.035.276,69
<b>23</b>		<b>Finanzergebnis (Nr. 21 ./. Nr. 22)</b>	<b>1.249.690</b>	<b>1.489.725</b>	<b>926.453,64</b>
24		Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge (Nr. 10 und Nr. 21)	-498.964.784	-494.557.048	-468.185.379,25
25		Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen (Nr. 19 und Nr. 22)	504.073.110	492.135.106	448.620.832,42
<b>26</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (Nr. 24 und Nr. 25)</b>	<b>5.108.326</b>	<b>-2.421.942</b>	<b>-19.564.546,83</b>
27	59	Außerordentliche Erträge	-53.000	-50.500	-1.312.803,16
28	79	Außerordentliche Aufwendungen	285.500	258.500	2.998.393,10
<b>29</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (Nr. 27 ./. Nr. 28)</b>	<b>232.500</b>	<b>208.000</b>	<b>1.685.589,94</b>
<b>30</b>		<b>Jahresergebnis (Nr. 26 und Nr. 29)</b>	<b>5.340.826</b>	<b>-2.213.942</b>	<b>-17.878.956,89</b>

Nachrichtlich (§ 2 Abs. 4 GemHVO):

Summe der vorgetragenen Jahresfelbeträge aus dem ordentlichen Ergebnis:	0,00 €
Summe der vorgetragenen Jahresfelbeträge aus dem außerordentlichen Ergebnis:	0,00 €
Summe der vorgetragenen Jahresfelbeträge aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergeb	0,00 €

# Finanzhaushalt

Nr.	Konten	Bezeichnung	Ansatz 2022	Ansatz 2021	Ergebnis 2020
1	2	3	4	5	6
01	810	Privatrechtliche Leistungsentgelte	7.959	47.559	20.598,24
02	811	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.402.731	14.653.250	13.208.968,15
03	812	Kostensatzleistungen und -erstattungen	17.242.019	18.859.430	21.323.145,99
04	814	Einzahlungen aus Steuern und steuerähnlichen Erträgen einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen	233.927.000	219.350.000	206.430.484,08
05	815	Einzahlungen aus Transferleistungen	109.800.160	117.234.710	102.014.145,96
06	816	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	116.927.620	116.638.900	114.279.749,95
07	817	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	115.686	116.275	86.038,12
08	813, 828	Sonstige ordentliche Einzahlungen und sonstige außerordentliche Einzahlungen, die sich nicht aus Investitionstätigkeit ergeben	251.040	211.640	474.246,00
<b>09</b>		<b>Summe Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>491.674.215</b>	<b>487.111.764</b>	<b>457.837.376,49</b>
10	830	Personalauszahlungen	-54.621.400	-49.830.500	-46.318.442,78
11	831	Versorgungsauszahlungen	-5.000.000	-4.600.000	-4.556.991,97
12	832	Auszahlungen aus Sach- und Dienstleistungen	-37.264.927	-39.407.045	-31.616.247,35
13	833	Auszahlungen für Transferleistungen	-231.105.000	-232.362.000	-209.467.355,77
14	834	Auszahlungen für Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke sowie besondere Finanzauszahlungen	-99.394.407	-94.741.180	-85.534.538,43
15		Auszahlungen für Steuern einschließlich Auszahlungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	-63.099.750	-56.767.400	-54.468.776,49
16	836	Zinsen und ähnliche Auszahlungen	-1.365.376	-1.606.000	-1.036.600,50
17	837, 848	Sonstige ordentliche und sonstige außerordentliche Auszahlungen (ohne Investitionstätigkeit)	-48.500	-48.500	-19.361,99
<b>18</b>		<b>Summe Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-491.899.360</b>	<b>-479.362.625</b>	<b>-433.018.315,28</b>
<b>19</b>		<b>Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus laufender Verwaltungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 9 u. 18)</b>	<b>-225.145</b>	<b>7.749.139</b>	<b>24.819.061,21</b>
20	820	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	9.053.619	10.168.000	15.080.026,59
21	822	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlageverm. und immateriellen Anlagevermögen	2.000	0	22.847,00
22	823	Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens	37.458	37.425	40.369,67
<b>23</b>		<b>Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Nrn. 20 bis 22)</b>	<b>9.093.077</b>	<b>10.205.425</b>	<b>15.143.243,26</b>
24	841	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	-28.000	-28.000	0,00
25	842	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-2.620.000	-4.140.000	-2.125.179,61
26	840, 834	Auszahlungen für Investitionen in das sonstige Sachanlagevermögen und imm. Anlagevermögen	-10.728.700	-23.241.200	-19.222.887,49
27	844	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0,00
<b>28</b>		<b>Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (24 bis 27)</b>	<b>-13.376.700</b>	<b>-27.409.200</b>	<b>-21.348.067,10</b>
<b>29</b>		<b>Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus Nrn. 23 und 28)</b>	<b>-4.283.623</b>	<b>-17.203.775</b>	<b>-6.204.823,84</b>
<b>30</b>		<b>Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf (Summe aus Nrn. 19 und 29)</b>	<b>-4.508.768</b>	<b>-9.454.636</b>	<b>18.614.237,37</b>
31	826	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen	5.367.242	9.203.775	4.591.510,52
32	846	Auszahlungen für die Tilgung von Krediten und wirtschaftlich vergleichbaren Vorgängen für Investitionen sowie an das Sondervermögen Hessenkasse	-12.192.235	-10.809.100	-9.695.274,43
<b>33</b>		<b>Zahlungsmittelüberschuss oder Zahlungsmittelbedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Nrn. 31 und 32)</b>	<b>-6.824.993</b>	<b>-1.605.325</b>	<b>-5.103.763,91</b>
<b>34</b>		<b>Änderung des Zahlungsmittelbestandes zum Ende des Haushaltsjahres (Summe aus Nrn. 30 und 33)</b>	<b>-11.333.761</b>	<b>-11.059.961</b>	<b>13.510.473,46</b>
35		Haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Rückzahlung von angelegten Kasennitteln, Aufnahme von Kassenkrediten)			111.920.360,70
36		Haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. fremde Finanzmittel, Anlegung von Kassenmitteln, Rückzahlung von Kassenkrediten)			-113.603.998,54
<b>37</b>		<b>Finanzmittelüberschuss /-fehlbetrag aus haushaltsunwirksamen Zahlungsvorgängen</b>			<b>-1.683.637,84</b>
38		Geplanter Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Haushaltsjahres	19.407.248	21.467.209	9.640.373,20
39		Geplante Veränderungen des Bestands an Zahlungsmitteln (Nr. 34)	-11.333.761	-11.059.961	11.826.835,62
<b>40</b>		<b>Geplanter Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Summe aus den Summen Nrn. 38 und 39)</b>	<b>8.073.487</b>	<b>10.407.248</b>	<b>21.467.208,82</b>
		geplante Nettoneuverschuldung (Kreditaufnahme abzüglich Tilgungsleistungen (ohne Hessenkasse))	931.826	5.067.875	1.569.436,09
		Liquiditätsreserve nach § 106 (1) HGO	8.826.126	8.391.755	

Nachrichtlich:

In den Einzahlungen aus Nr. 31 enthaltener Teilbetrag für Umschuldungen: 0,00

In den Auszahlungen aus Nr. 32 enthaltener Teilbetrag für Umschuldungen: 0,00